

**Verfahrensvermerke**

**Präambel und Ausfertigung**  
 Auf Grund des § 1 Abs. 3 Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung - jeweils in der zuletzt geltenden Fassung - hat der Rat der Stadt Springe die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung beschlossen.

Springe, 19.12.2008  
  
 Bürgermeister



**Aufstellungsbeschluss**  
 Der Verwaltungsausschuss der Stadt Springe hat in seiner Sitzung am 11.09.2008 die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

Der Änderungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 24.09.2008 ortsüblich bekannt gemacht.  
 Springe, 19.12.2008  
  
 Bürgermeister

**Veröffentlichungsvermerk**  
 Kartengrundlage: Deutsche Grundkarte DGK 5  
 Blatt Nr. 3723-23 und 3723-29  
 Maßstab: 1 : 5.000  
 Herausgeber: Niedersächsische Vermessungs- und Katasterverwaltung

Die Verwertung der Kartengrundlage für nichteigene oder wirtschaftliche Zwecke und die öffentliche Wiedergabe ist nur mit Erlaubnis der Vermessungs- und Katasterbehörde zulässig (§ 5 Abs. 3 des Niedersächsischen Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen vom 12.12.2002, Nds. GVBl. Nr. 12/2003 S.6). Dies gilt nicht im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Bauleitplänen.

**Planverfasser**  
 Die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde ausgearbeitet vom LandschaftsArchitekturbüro Georg von Luckwald, Hameln.

Hameln, 28.08.2008  
  
 (Planverfasser)  


**Beteiligung der Öffentlichkeit**  
 Der Verwaltungsausschuss der Stadt Springe hat in seiner Sitzung am 11.09.2008 dem Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 24.09.2008 ortsüblich bekannt gemacht.  
 Der Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung haben vom 02.10.2008 bis zum 03.11.2008 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Springe, 19.12.2008  
  
 Bürgermeister

**Öffentliche Auslegung mit Einschränkung**  
 Der Verwaltungsausschuss der Stadt Springe hat in seiner Sitzung am ..... dem Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der Begründung zugestimmt und seine erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 3 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht.  
 Der Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung haben vom ..... bis zum ..... gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.








Springe, .....  
 Bürgermeister

**Feststellungsbeschluss**  
 Der Rat der Stadt Springe hat nach Abwägung der Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 18.12.2008 die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung beschlossen.

Springe, 19.12.2008  
  
 Bürgermeister



**Planzeichenerklärung**

- Art der baulichen Nutzung  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches, BauGB; §§ 1 bis 11 der Bauordnungsverordnung, BauBO-V)  
 Wohnbauflächen (§ 5 Abs. 1 Nr. 1 BauBO-V)
- Grünflächen  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)  
 Grünflächen
- Flächen für Landwirtschaft und Wald  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 6 und Abs. 4 BauGB)  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4 BauGB)  
 Flächen für Wald
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)  
 Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes (§ 5 Abs. 4 BauGB)
- Landschaftsschutzgebiet  

- Sonstige Planzeichen  
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Flächennutzungsplanes  
 Grenze der Stadt Springe

**Hinweise**

Für die Darstellung der Flächennutzungsplanänderung gelten:  
 • Die Bauordnungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I, Seite 132) in der zur Zeit gültigen Fassung.  
 • Das Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I, Seite 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung.

\* Geändert gemäß des Hinweises der Genehmigungsverfügung der Region Hannover vom 23.03.2009, AZ.: 61.03-21101-11/17-3-09

**Genehmigung des Flächennutzungsplanes**

Die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit Verfügung (Az. ...siehe... ) vom heutigen Tage unter Auflagen / mit Maßgaben gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Hannover, 23.03.2009  
  
 Region Hannover  
 Der Regionspräsident  
 Im Auftrage:  
  
 (Roskoeh)

**Beitrittsbeschluss**

Der Rat der Stadt Springe ist den in der Verfügung vom ..... (Az. ....) aufgeführten Maßgaben in seiner Sitzung am ..... beigetreten.

Die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes hat wegen der Maßgaben vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegen.  
 Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Springe, .....  
 Bürgermeister

**Inkrafttreten**

Die Genehmigung der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am 08.04.2009 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit rechtsverbindlich.  
 Springe, 08.04.2009  
  
 Bürgermeister

**Verletzung von Vorschriften**

Invertaili von einem Jahr nach Inkrafttreten der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Springe, .....  
 Bürgermeister

**Stadt Springe  
 Stadtteil Völkens**

11. Änderung des Flächennutzungsplanes  
 "Glückauf"

1:5000  
 15.000

LandschaftsArchitekturbüro  
 Georg von Luckwald  
 LandschaftsArchitekt BUNDESA  
 04146 Hameln Nr. 5, 31787 Hameln  
 Telefon: 05151 9330, Fax: 05151 9331